

Chronik Gebenbach

Kirchenglocken

Mithilfe erbeten!



Kirchenglocken in unserer Gemeinde

1946

Rückführung der Kirchenglocken nach dem Krieg

Gebenbach

1 Glocke St. Martin 295 kg Durchm. 80 cm Bauj. 1924 Gugg, Straubing, Ton a

1 Glocke St. Sebastian 225 kg 75 cm 1924 Gugg, Straubing
Ton h

Inschrift: Für die 1914 – 1918 fürs Vaterland gefallenen Soldaten

Atzmansricht

1 Glocke Erzengel 295 kg 84 cm 1882 Hegendorfer
Ton b

Stifter Michael Rumpler aus Atzmansricht

Mausberg

1 Glocke Patrona 450 kg 95 cm 1924 Gugg Ton g
Bavariae gestiftet von Andreas Wendl, Gebenbach 1924

1 Glocke Hl. Josef 240 kg 80 cm 1924 Gugg Ton b
Gestiftet von Josef Pfab, Gebenbach

Staatsarchiv Amberg

Chronik Gebenbach



Baustelle

Ihre Mithilfe ist erwünscht

Kirchenglocken in der Gemeinde Gebenbach

10252 Staatsarchiv Amberg Rückführung von Glocken, Schreiben vom 15. Juli 1946

Pfarrkirche St. Martin in Gebenbach 4-stimmiges Gloria-TeDeum-Geläute: e'-fis'-a'-h'

Name	Gewicht in kg	Durchmesser cm	Ton	Baujahr	Hersteller
St. Martin	375	80	a'	1924	Gugg, Straubing
				1949	1949 Petit& Edelbrock, Gescher
St. Sebastian	225	75	h'	1924	Gugg, Straubing
				1949	1949 Petit& Edelbrock, Gescher
Marienglocke			e'	15. Jhdt	
Florian			fis'	1924	
				1949	1949 Petit& Edelbrock, Gescher

St. Martin, Inschrift: In honorem St. Martin, mit Bild

St. Sebastian, Inschrift: Für die 1914 – 1918 fürs Vaterland gefallenen 37 Krieger

Kirche St. Wolfgang in Atzmansricht

Quelle: Chronik der Pfarrei Gebenbach, Simon Weiß

Name	Gewicht in kg	Durchmesser cm	Ton	Baujahr	Hersteller
Hl. Erzengel Michael *	295	95	g'	1882	Hegendorfer, Amberg

Chronik Gebenbach

--	--	--	--	--	--

*Stifter: Michael Rumpler, Atzmannsricht

<http://www.glockenklaenge.de/orte/as/atzmannsricht.html>

3-stimmiges G-Dur-Geläute: **g'-h'-d''**

Xaverglocke	g'	550 kg	1865	Josef Anton Spannagl, Regensburg
Kreuzglocke	h'	293 kg	1949	Petit&Edelbrock, Gescher
Marienglocke	d''	253 kg	15. Jh.	unbekannt, vermutlich Nürnberger Gießer

Wallfahrtskirche Mausberg

Name	Gewicht in kg	Durch- messer cm	Ton	Bau- jahr	Hersteller
Patrona Bavariae *1	450	95	G ?	1924	Gugg, Straubing
Hl. Josef*2	240	80	B ?	1924	Gugg, Straubing
?					

*1 Bild und Inschrift: Patrona Bavariae, gestiftete von Andreas Wendl, Gebenbach 1924

*2 Gestiftet von Josef Pfab, Gebenbach 1921

3-stimmiges Gloria-Geläute: **as'-b'-des''**

Quelle:

<http://www.glockenklaenge.de/orte/as/atzmannsricht.html>

<http://www.glockenklaenge.de/orte/as/gebenbach.html>

http://www.glockenklaenge.de/orte/as/gebenbach_mausberg.html

3-stimmiges G-Dur-Geläute: **g'-h'-d''**

Xaverglocke	g'	550 kg	1865	Josef Anton Spannagl, Regensburg
Kreuzglocke	h'	293 kg	1949	Petit&Edelbrock, Gescher
Marienglocke	d''	253 kg	15. Jh.	unbekannt, vermutlich Nürnberger Gießer



Der zweite Weltkrieg bringt **1942** wieder den Verlust der beiden größeren Glocken, nur die kleine bleibt erhalten. Dank der Bemühungen des jetzigen Pfarrers und Kammerers Anton Schlosser und des Opfersinns der letzten Stifter können bereits im September **1949** zwei neue

Chronik Gebenbach

Glocken aus der Glockengießerei in Gescher in Westfalen die Gläubigen wieder zum Marienheiligum rufen. Die Kirche hat nun wieder ihre drei Glocken:

Die größere mit einem Gewicht von 548 kg, Ton Gis, mit der Inschrift: „*Maria, du Patronin voller Güte, uns allezeit behüte! Gestiftet von Andreas Wendl von Gebenbach*“;

die mittlere, 358 kg schwer, Ton Ais; auf ihr steht: „*Heiliger Joseph, laß uns nicht verderben — im Leben und im Sterben! Gestiftet von Fam. Pfab von Gebenbach*“;

die kleinere mit 150 kg, Ton Des, mit der Schrift: „*St. Martine, ora pro nobis, Gestiftet von A. Dotzler von Mausdorf*.“

Die neuen Glocken werden am Sonntag, den 18. September in Gebenbach durch den Pfarrherrn geweiht

1924	Drei neue Glocken werden durch Spenden auf den Turm gebracht. 1. Maria, Patronin voller Güte – gis - 548 kg, 2. Heiliger Josef, Lass uns nicht verderben – ais -358 kg, 3. St. Maria, ora pro nobis - des – 150 kg
------	---